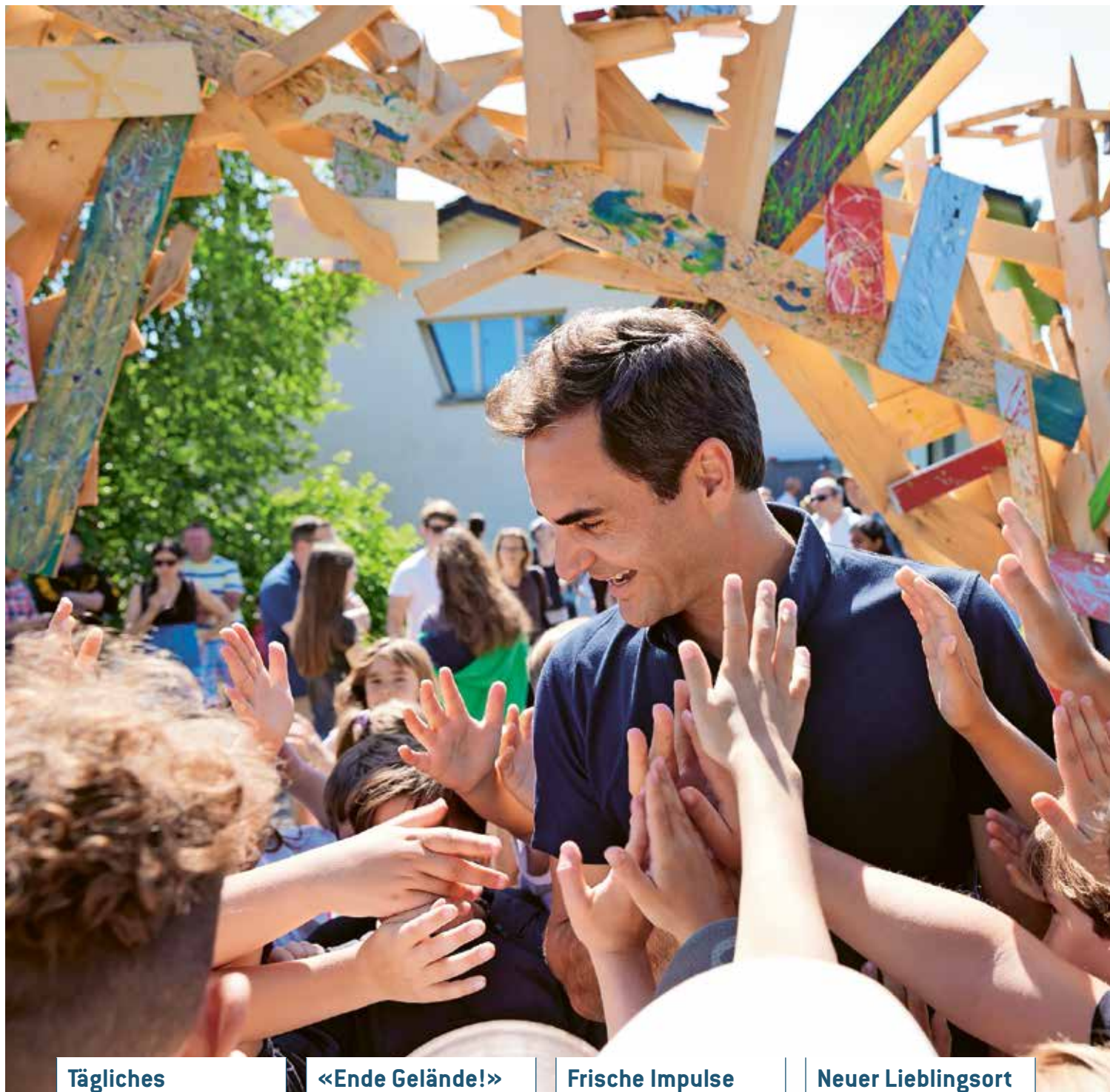


Juli/August 2022

emmenmail



Tägliches Versprechen

Die Wasserversorgung Emmen liefert Qualität. Tag für Tag

«Ende Gelände!»

NF49 wills auf der letzten Runde nochmals wissen

Frische Impulse

«Kunst-Neuling» Florence Anliker fasst Fuss im Akku

Neuer Lieblingssort

Roger Federer weiht Spielplatz in Emmen Dorf ein

Nächster Halt: Emmenbrücke Kapf?

Per Fahrplan 2023 sieht der Verkehrsverbund Luzern (VVL) einen Namenswechsel vor: Der Bahnhof Rothenburg soll in Rothenburg Station und der Bahnhof Rothenburg Dorf in Emmenbrücke Kapf umbenannt werden – ein sinnvolles Vorhaben, wie ein Blick auf die tatsächlichen Gegebenheiten zeigt.

Der Gemeinderat Emmen hat den Namenswechsel deshalb beantragt, «weil sich das Siedlungsgebiet um die Bahnstation in den letzten Jahrzehnten seit der Gründung der Bahnstation vor 100 Jahren zunehmend auf Emmer Gemeindegebiet entwickelt hat», sagt Bau- und Umweltdirektor Josef Schmidli, der die geplante Umbenennung gleich in mehrfacher Hinsicht als geeignet erachtet: «Erstens liegt die Bahnstation auf Emmer Gemeindegebiet und bedient vorwiegend Emmenbrücke. Zweitens befindet sich die Station im Quartier Kapf – eine Bezeichnung, die als Flurname historisch verankert ist und seit 1889 auf den Landeskarten aufgeführt wird. Und drittens bildet die Bezeichnung Emmenbrücke Kapf eine Systematik in der Reihe der Emmer Bahnstationen Emmenbrücke, Emmenbrücke Gersag und eben Emmenbrücke Kapf.»

Bisherige Bezeichnung widerspricht heutigen Tatsachen

Wie Gemeinderat Schmidli ausführt, bediente die Station einst und über Jahr-



Per Fahrplan 2023 soll der Bahnhof Rothenburg Dorf neu Emmenbrücke Kapf heissen. (Bild: aga)

zehnte ausschliesslich das Dorf Rothenburg (heutiges Gemeindegebiet Rothenburg Flecken). Die Bebauung des Emmer Gemeindegebietes Kapf südlich der Bahnlinie, auf welchem die Station liegt, entwickelte sich bis in die 1980er-Jahre nur langsam. Deshalb war die Bezeichnung Rothenburg Dorf lange Zeit geeignet.

Heute ist das besagte Gebiet vollständig überbaut. Die Bahnstation bedient nunmehr grossmehrheitlich das Gebiet Kapf, während Rothenburg durch die Bahnstation Rothenburg (künftig Rothenburg Station) sowie den Bus (Linien 46, 50–52) erschlossen ist. «Somit ist die Bezeichnung Rothenburg Dorf heute schlicht falsch», erklärt Josef Schmidli und fügt an: «Immer wieder sorgt die Tatsache, dass sich die Station Rothenburg Dorf auf Emmer Gemeindegebiet befindet, für Verwirrung und Missverständnisse, und

dies nicht nur bei den Bahnkunden, die am falschen Ort aussteigen oder ein falsches Ticket lösen.»

Auch Bushaltestellen werden umbenannt

Wie der VVL mitteilt, werden im Zusammenhang mit der Umbenennung der Bahnstation auch die Namen der Bushaltestellen geändert. Die Bushaltestelle soll neu Emmenbrücke, Kapf Bahnhof heissen. Nebst Namensanpassungen seien mit Blick auf den Fahrplanwechsel von Mitte Dezember 2022 verschiedene kleinere Verbesserungen vorgesehen, darunter diverse Feinjustierungen bei den Anschlüssen im Tages- und Nachtnetz sowie Änderungen bei Haltestellen, schreibt der VVL.

Alle Änderungen sind auf der Website vvl.ch/fahrplan2023 aufgeschaltet. Die detaillierten Fahrpläne sind unter der Webadresse fahrplanentwurf.ch abrufbar. (pbu)

Heute Ihre Gemeinde schon mitgestaltet?

Die öffentliche Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision nähert sich der Halbzeit. Erste wichtige Hinweise und Erkenntnisse aus der Bevölkerung konnten bereits gewonnen werden, weitere sind willkommen. Äussern auch Sie sich zur Zukunft der Gemeinde Emmen und nutzen Sie Ihre Möglichkeit zur Mitwirkung.

Die konkreten Hinweise aus der Bevölkerung und von Grundeigentümer*innen sind wichtig, um eine möglichst qualitätsvolle und breit abgestützte Ortsplanungsrevision sicherzustellen. Die öffentliche Mitwirkung dauert noch bis zum 4. September 2022. Unter qualitaet-emmen.ch findet sich alles Wissenswerte zum Planungsprozess und

die Planungsdokumente zum Download. Neu stehen hier auch die bestehenden Gestaltungspläne zur Verfügung, welche im Rahmen der Revision mehrheitlich aufgehoben werden sollen. Die Stellungnahmen und Änderungsanträge sind bevorzugt



Auftakt zur öffentlichen Mitwirkung: Gemeindevorteiler sind direkt vor Ort auf die Eigenheiten der revidierten Ortsplanung eingegangen. (Bild: jci)

über die E-Mitwirkung zu erfassen (Zugang via qualitaet-emmen.ch). Dabei können die Überlegungen direkt in die Dokumente erfasst und digital an die Gemeinde übermittelt werden.

Für Nachfragen können Sie sich per Mail jederzeit direkt an die Gemeinde Emmen wenden via ortsplanung@emmen.ch.

Startschuss in den Quartieren

Mit vier Quartierveranstaltungen wurde im Mai 2022 die öffentliche Mitwirkung zur Ortsplanungsrevision lanciert. An konkreten Beispielen direkt vor Ort konnten dabei interessierten Quartierbewohnenden die Eigenheiten der revidierten Ortsplanung nähergebracht und offene Fragen beantwortet werden. In der Folge wurde auch das Sprechstundenangebot für die Erörterung spezifischer Fragestellungen in kleinerem Rahmen rege genutzt. (Imu/pbu)